

| | | |
|--|------------------|----------------------------|
| Beschlussvorlage | | Drucksachen-Nr.: 2013/8 |
| Beirat Musikschule Landkreis Aurich gGmbH | öffentlich | 23.10.2013 |
| Gesellschafterversammlung | nicht öffentlich | 25.10.2013 |

Tagesordnungspunkt
Wirtschaftsplan 2014

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan mit Investitions- und Stellenplan für das Wirtschaftsjahr 2014 wird wie vorgelegt beschlossen.

Sach- und Rechtslage:

Im Wirtschaftsplan 2014 sind Aufwendungen in Höhe von 1.400.900 € und Erträge in Höhe von 1.426.100 € veranschlagt, der Jahresüberschuss beträgt 25.200 €.

Grundlage des Wirtschaftsplans 2014 ist die Ergebnisprognose für das Jahr 2013 (Stand 01.10.2013).

Wesentliche Änderungen gegenüber dem Wirtschaftsplan 2013 ergeben sich bei folgenden Ansätzen:

Aufwendungen

- **Personalaufwand für festangestellte Lehrkräfte**

Erhöhung des Ansatzes bei den festangestellten Lehrkräften um 4 % (1 % jährliche Steigerung + geschätzte 3 % Tariferhöhung). Bei der Personalkostenerstattung an den Landkreis ist ebenfalls eine tarifliche Erhöhung von 3 % berücksichtigt worden. Die Honorarkräfte unterrichten z. Zt. 158,73 Unterrichtsstunden pro Woche, das entspricht einem jährlichen Aufwand von knapp 120.000 €.

- **Energiekosten**

Für die Gebäude Aurich und Norden ist eine Kostensteigerung von 5 % eingeplant worden.

- **Reparaturkosten Musikinstrumente**

Der Ansatz wurde gegenüber dem Vorjahr um 4.000 € auf 8.000 € erhöht. Bei vielen Instrumenten gibt es einen Wartungsstau, der im nächsten Jahr abgebaut werden soll.

Erträge

- **Unterrichtsgebühren**

Durch den Umfang der Unterrichtstätigkeit der fest angestellten Lehrkräfte und der Honorarkräfte von insgesamt 657 Wochenstunden für 1.500 Schüler/-innen, werden 2014 Unterrichtsgebühren von rd. 650.000 € erwartet.

- **Fördermittel der Landesschulbehörde**

Bei den Fördermitteln der Landesschulbehörde handelt es sich um Gebühren für Bläserklassen z. B. bei der KGS Wiesmoor und der KGS Marienhafte, die nicht direkt von den Schulen, sondern von der Landesschulbehörde gezahlt werden. Bis 2011 wurde Zahlungen der Landesschulbehörde extra ausgewiesen, seit 2012 werden diese Zahlungen direkt bei den Unterrichtsgebühren gebucht.

Vermögensplan

Die Investitionssumme ist für 2013 auf maximal 12.000 € (10.000 € für Musikinstrumente) festgesetzt worden. Die Deckung der Investitionen erfolgt durch liquide Mittel.

| | |
|--|--|
| Erstellungsdatum: 02.10.2013 | Unterschrift gez. Bach-Tischer |
|--|--|